



MaturantInnen haben es geschafft!

Tausende MaturantInnen in Wien treten in diesen Tagen zur Matura an. Am Montag starteten die ersten Prüfungen, am 3. Juni werden die letzten stattfinden. Einige MaturantInnen haben die schwierigen Prüfungstage schon hinter sich, wie die Handelsakademie-AbsolventInnen der Vienna Business School.

„Wir werden die Matura leider erstmal nicht richtig feiern können“, erzählt Christoph Ehrenreich. Der HAK-Maturant ist Schüler der 5CK der Vienna Business School. Er und seine KollegInnen haben diese Woche am Montag, Dienstag und Donnerstag bereits alle Prüfungen abgelegt. „Geplant ist ein kleines Klassentreffen und eventuell eine größere Feier im Herbst“, ergänzt Maturantin Natalie Kolbiarz: „Ich bin traurig, dass es meinen Jahrgang getroffen hat. Wegen der Corona-Krise mussten wir auf viele Abenteuer verzichten, auf die wir uns schon das ganze Schuljahr gefreut haben, beispielsweise auf die Maturareise“, so Kolbiarz.

Kollegin Jasmin Kupferschmidt betont, dass die Vorbereitung auf die Matura heuer sehr schwierig war: „Es musste bisher noch niemand unter solchen Bedingungen maturieren. Einerseits waren wir erleichtert, dass die mündlichen Prüfungen wegfielen, andererseits fehlte uns auch eine normale Vorbereitungszeit von Mitte März bis Mai.“ Froh sind sie und Ihre KameradInnen aber jedenfalls, die Matura abgeschlossen zu haben. „Ich wollte es endlich hinter mir haben und positiv in die Zukunft blicken“, fasst Maturantin Melanie Aigner die Gefühlslage ihres Abschlussjahrgangs zusammen.



MaturantInnen der Vienna Business School Floridsdorf freuen sich, die Matura hinter sich zu haben. Die Noten der Abschlussklasse stehen schon fest, am 8. Juni erfahren sie auch die Maturanoten. V.l.n.r.: Natalie Kolbiarz, Jasmin Kupferschmidt, Christoph Ehrenreich, Melanie Aigner (Fotocredit: Harald Klemm; honorarfrei verwendbar im Zusammenhang mit dieser Presseinformation)



Von links nach rechts: Alexandra Pischinger, Melanie Aigner, Christoph Ehrenreich, Natalie Kolbiarz, Jasmin Kupferschmidt
(Fotocredit: Harald Klemm; honorarfrei verwendbar im Zusammenhang mit dieser Presseinformation)

Über die Vienna Business School und den Fonds der Wiener Kaufmannschaft

Unter der Dachmarke Vienna Business School betreibt der Fonds der Wiener Kaufmannschaft sechs Schulstandorte, davon fünf in Wien und einen in Niederösterreich. Damit ist er der zweitgrößte private Schulbetreiber Österreichs. Das Ausbildungsangebot der Vienna Business School reicht von Handelsakademien über Handelsschulen bis hin zu Aufbaulehrgängen. Die Kaderschmiede der Wirtschaft gibt jungen Nachwuchstalenten eine exzellente Basis für eine erfolgreiche berufliche Zukunft. Darüber hinaus bietet der Fonds der Wiener Kaufmannschaft mit der „Park Residenz Döbling“ Seniorenwohnen auf höchstem Niveau an. Mehr Informationen: www.vienna-business-school.at und www.kaufmannschaft.com

Rückfragen:

Fonds der Wiener Kaufmannschaft
Mag. Sabine Balmasovich
T +43 (1) 501 13-7104
balmasovich@kaufmannschaft.com

aditorial texte : pr : coaching
Mag. Beate Mayr-Kniescheck
T +43 (1) 699 1002 5998
beate.mayr@aditorial.at